

4. Abstimmung über die Niederschrift der letzten Sitzung

Die Niederschrift der Sitzung vom 05.10.2020 wird einstimmig bestätigt.

5. 2. Satzung zur Änderung der Satzung über die Entschädigung für ehrenamtliche Tätigkeit (Entschädigungssatzung)

Herr Mämecke erläutert die Anpassung der Entschädigungssatzung an die Kommunal- Entschädigungsverordnung aus dem Jahr 2019. Die Ortsräte erhalten 1€/ monatlich mehr und die Ortsbürgermeister erhalten 10€/ monatlich mehr. Die Höhe der Aufwandsentschädigung richtet sich nach der Einwohnerzahl in der Ortschaft.

Auf Nachfrage erläutert Herr Mämecke, dass bisher keine regelmäßige Anpassung der Entschädigungssatzung in Bezug auf die Einwohnerzahlen erfolgte.

Beschluss-Nr. UIC 017-14/2021

Der Ortschaftsrat Uichteritz stimmt der als **Anlage 1** beigefügten 2. Satzung zur Änderung der Satzung über die Entschädigung für ehrenamtliche Tätigkeit (Entschädigungssatzung) zu.

Abstimmung: dafür: 5 dagegen: 0 Enthaltung: 0

6. Neufassung der Hauptsatzung

In der Hauptsatzung erfolgte eine Anpassung gesetzlicher Vorgaben, informiert Herr Mämecke. Die Bestimmungen zu den Ortschaften sind vorrangig in den Paragraphen 28-31 geregelt. In den Aufgaben sind nun die Ortschaften gleich gestellt. Vorherige Sonderregelungen für einige Ortschaften sind herausgelöst.

Herr Korch hinterfragt, ob Einwohnerversammlungen tatsächlich nur durch den Oberbürgermeister einberufen werden können.

Dazu erklärt Herr Mämecke, dass dies prinzipiell so geregelt ist. Jedoch kann der Oberbürgermeister diese Aufgaben an den Ortsbürgermeister delegieren.

Der Schaukasten in Lobitzsch wurde umgesetzt und findet sich nun an der „Lobitzscher Hauptstraße – An der Bushaltestelle“ wieder. Die Anlage zur Hauptsatzung wird angepasst.

Beschluss-Nr. UIC 018-14/2021

Der Ortschaftsrat Uichteritz stimmt der als **Anlage 1** beigefügten Hauptsatzung der Stadt Weißenfels einschließlich der dieser zugehörigen Anlage zur Hauptsatzung zu.

Abstimmung: dafür: 5 dagegen: 0 Enthaltung: 0

7. Haushaltsplan 2021 ff.- Anhörung des Ortschaftsrates Uichteritz

Frau Lisker führt zum diesjährigen Haushaltsplan ein. Im Ergebnisplan konnte aufgrund von Gewerbesteuernachzahlungen ein Ausgleich erzielt werden. Diese Situation kann in den Folgejahren zu Schwankungen führen. Hierbei wird sichtbar wie schwer die Einnahmenseite planbar ist.

Im Finanzplan für den Ortsteil Uichteritz sind Kindergarten und Schule enthalten. Der Kreditbedarf von 7,8 Mio. € für den gesamten Haushaltsplan muss von der Kommunalaufsicht genehmigt werden.

Frau Hardt fragt an, welche konkreten Maßnahmen an der Schule geplant sind.

Dazu erklärt Herr Korch, dass zunächst die Sanierung der Fensterfronten erfolgt. Mit Baubeginn für die Kita, soll bereits die Planung für den Neubau Grundschule beginnen. Die Mittel sind folglich für Sanierung sowie auch für den späteren Neubau geplant.

Herr Korch hinterfragt die Heizkosten im Gemeindehaus. Frau Lisker erläutert, dass sich die Vorauszahlungen tatsächlich auf 3800 € belaufen. Das Endergebnis 2020 liegt noch nicht vor, sodass es noch zu Rückzahlungen kommen kann.

Weiter möchte Herr Korch wissen, weshalb die Ausbildungskosten bei der Feuerwehr in den kommenden Jahren stark sinken. In den nächsten Jahren wird mit den Mitteln eine Sonderausbildung im Verwaltungsbereich finanziert, anschließend sinken die Mittel auf das Niveau der Vorjahre.

Für die Sanierung eines Gruppenraumes in der Kita waren im Jahr 2020 50T€ geplant. Herr Korch möchte wissen, ob diese Mittel in diesem Jahr weiter zur Verfügung stehen. Frau Lisker meint, dass die Mittel als Haushaltsausgaberest übertragen werden können.

Die Heimatpflegemittel aus dem Jahr 2020 werden in das Jahr 2021 übertragen. In diesem Jahr müssen die Mittel aus dem Jahr 2020 aufgebraucht werden. Eine Übertragung der Mittel aus 2020 in das übernächste Jahr ist nicht möglich.

Der Ausbau der barrierefreien Bushaltestelle am Roten Berg ist im investiven Teil geplant. Dies hängt damit zusammen, dass an dieser Stelle bisher keine Haltestelle vorhanden war und die Errichtung eine Investition darstellt. Der Ausbau der übrigen Haltestellen in der Ortschaft ist im Ergebnisplan als Unterhaltungsmaßnahmen geplant.

Beschluss-Nr. UIC 019-14/2021

Der Ortschaftsrat Uichteritz stimmt dem Haushaltsplan 2021 ff. zu.

Abstimmung: dafür: 5 dagegen: 0 Enthaltung: 0

8. Information aus dem Stadtrat und den Ausschüssen

Die Informationen zur aktuellen Corona-Lage sind bereits bekannt. Die Grundschulen und Kita's bleiben in der Notbetreuung. Es wird nun von Woche zu Woche entschieden.

9. Beantwortungen von Anfragen

Es liegen keine Beantwortungen von Anfragen vor.

10. Mitteilungen und Anfragen

Mitteilungen Ortsbürgermeister

- Wahlhelfer sind ausreichend für die Wahllokale in der Ortschaft vorhanden.
- Notfallplan bei Hochwasser- Bei einer Zusammenkunft mit den Ortsbürgermeistern und der Verwaltung wurden die einzelnen Szenarien besprochen und Unterlagen an die Ortsbürgermeister ausgereicht.
- Der defekte Schieber der Straßenentwässerung am Weg zum Sportplatz wurde repariert.
- Der Bachlauf an der Bäckerei Uichteritz soll saniert werden. Ein aktueller Zeitplan ist nicht bekannt.
- Grundschule Uichteritz- Die Fenster in der Grundschule Uichteritz sollen in den Osterferien erneuert werden. Insgesamt werden die ostseitigen Fensterfronten in 3 Klassenzimmern, 2 Horträumen und im Sekretariat ausgetauscht.
- Für das Schuljahr 2022/2023 sind die Anmeldungen abgeschlossen. Es werden zum jetzigen Stand 138 Kinder in der Grundschule lernen. Im Schuljahr 2021/2022 werden es 116 sein. Dafür werden zwei weitere Klassenräume benötigt. Die Nutzung der jetzigen Horträu-

me sollte favorisiert werden.

- Neubau Kindergarten Uichteritz- Die Bäume im Baufeld des Kindergartens sind bereits gefällt. In den kommenden Monaten werden die Erdarbeiten stattfinden. Der Baustart ist für Ende 2021 geplant.
- Schneeräumung- Da es in vielen Ortschaften Probleme mit den Schneemassen gab, haben viele Bauunternehmen, Bauern etc. mit ihrer Technik geholfen, den Schnee von den Straßen und Gehwegen zu räumen. Der Oberbürgermeister hat im Nachhinein entschieden, diesen freiwilligen Helfern eine kleine finanzielle Entschädigung zukommen zu lassen. Die Verteilung soll durch den Ortsbürgermeister erfolgen. Bitte an die Ortschaftsräte, ob weitere Personen als Helfer bedacht werden müssen.
- Grabenschau- Die Grabenschau entfällt in diesem Jahr erneut aus Corona- Gründen. Herr Pauditz von der Verwaltung hat um Mitteilung gebeten.

Auf Nachfrage teilt Herr Korch mit, dass sich die Verwaltung für einen Neubau der Grundschule entschieden hat. Die energetischen Vorgaben sind bei einem Neubau besser realisierbar, als bei einer Sanierung.

Weiter wird angefragt, ob bei dem Neubau die steigenden Schülerzahlen beachtet werden. Bei der Planung wird weiter an der Bevölkerungsprognose festgehalten. Eventuell wird es eine Anderthalbzügige Schule. Bei der Entscheidung wurde der Beschluss der Verbandsgemeinde Unstruttal zur Beschulung der gemeindeeigenen Kinder in der Verbandsgemeinde berücksichtigt. Weiter sind Schüler von Uichteritz und Markwerben vorrangig aufzunehmen. Freie Plätze können mit Schulkindern aus Weißenfels aufgefüllt werden.

Frau Hardt informiert zum Stand Breitbandausbau in der Ortschaft. Nach Aussage des Landrates im vergangenen Jahr sollte der Ausbau Ende 2020 fertiggestellt sein. Im E-Mail-Verkehr mit der Telekom stellte sich heraus, dass eine neue Kalkulation erfolgen muss und mit einem Ausbau nicht vor Ende 2021 zu rechnen ist.

Mit Unterstützung von Herrn Stier und Herrn Ulrich wird versucht den Ausbau vorzuziehen.

Auch Stadtrat Martin Steffen macht sich für den Ausbau stark.

Leider ist weiterhin keine Aussage vom Wirtschaftsamt Burgenlandkreis möglich, welche Straßen vom Ausbau profitieren. Der Anschluss der Grundschule ist ebenfalls weiter offen.

Im Gewerbegebiet konnte auf eigene Kosten ein Anschluss an das Glasfasernetz erfolgen.

Nachtrag zur Niederschrift: Laut der Schulleiterin wird der Anschluss der Grundschule in den nächsten Tagen begonnen.

Herr Eichhardt informiert, dass durch das Tauwasser einige Keller im Wiesenweg unter Wasser standen. Es ist zu beantworten, weshalb der Graben nicht abgepumpt wurde.

Zum Vorgehen erläutert Herr Korch, dass vor dem starken Schneefall die Saale bereits in den Graben hinein gedrückt hat, somit musste das Verbindungsrohr zwischen Graben und Wiesenweg verschlossen werden, um den Wasserdurchfluss in den Wiesenweg zu verhindern. Der Schieber bei der Firma Göpfert ist nicht mehr im Betrieb. Der Schieber am Wiesenweg wurde bei dem Tauwetter durch die Gemeindearbeiter wieder geöffnet. Das Auspumpen durch die Feuerwehr kann nur am tiefsten Punkt, mittels Verlegen von Schläuchen erfolgen und erreicht damit nicht die gesamte Wassermenge. Im Rahmen des Vernässungsprojektes wird der Graben neu ertüchtigt und modifiziert. Die Rohre sollen zukünftig unter der Erde bis zur Pumpstation verlegt werden.

Frau Graßhoff erinnert, dass der Aufbau Fahrradständer am Friedhof weiterhin offen ist.

Zum Parkverbot auf der Verkehrsinsel gibt es keinen neuen Sachstand. Es ist jedoch festzustellen, dass sich die Lage zum Parken beruhigt hat.

11. Schließung der Sitzung

Der Vorsitzende schließt die Sitzung.

Andreas Korch
Vorsitzender

Anja Bechmann
Protokollführerin